

Medienmitteilung der Zürcher Hochschule der Künste vom 9. März 2012

Credit Suisse Award for Best Teaching geht an Dozent für Musik der Zürcher Hochschule der Künste

Auszeichnung für den Komponisten Kaspar Ewald

Kaspar Ewald, Dozent für Komposition und Musiktheorie an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) hat am 8. März 2012 den Credit Suisse Award for Best Teaching erhalten. Der mit 10'000 Franken dotierte Preis wurde im Rahmen des Hochschultages der ZHdK feierlich überreicht.

Mit dem von der Credit Suisse Foundation vergebenen «Credit Suisse Award for Best Teaching» werden hervorragende Leistungen von Dozierenden gewürdigt. Er dient damit der Förderung der Qualität von Lehre und Ausbildung auf Hochschulstufe. Die Auszeichnung wurde am Hochschultag zum Thema «Lehren und Lernen in den Künsten» durch den Rektor der ZHdK, Prof. Dr. Thomas D. Meier, verliehen.

Der Preisträger Kaspar Ewald (*1969) unterrichtet seit 2000 am Departement Musik der ZHdK in den Fächern Komposition, Tonsatz, Gehörtraining, Polyrhythmik und Ästhetik.

Wie aus der Laudatio hervorgeht, beeindruckt Kaspar Ewald durch die vielseitige, lebendige und gut strukturierte Gestaltung seines Unterrichts. Trotz hoher Konzentration schafft er eine entspannte und angenehme Stimmung und eine kreative, anregende Atmosphäre, welche die Studierenden zu intensivem Arbeiten motiviert. Ewald verknüpft Theorie und Praxis vorbildlich und bringt seine eigene künstlerische Tätigkeit in den Unterricht ein. Sein profundes Wissen vermittelt er mit grosser Begeisterung und in einer Form des Dialoges, der den Studierenden Raum für eigene Denkprozesse und Entscheidungen lässt.

Thomas D. Meier, Rektor der ZHdK: «Der Credit Suisse Award for Best Teaching ging an Kaspar Ewald, weil sein Unterricht ein wegweisendes Beispiel zeitgemässer Lehre an einer Kunsthochschule ist, in der künstlerische Eigenständigkeit wirkungsvoll gefördert wird.»

Peter Truniger, Präsident der Jury und Leiter Studiengang BA Vermittlung in den Künsten: «Die Jury hat sich einstimmig für Kaspar Ewald entschieden. Er ist authentisch und humorvoll im Umgang mit den Studierenden und begegnet ihnen auf Augenhöhe. Er ermuntert sie zu selbständigem Denken und fördert damit einen individuellen Lernprozess.»

Kaspar Ewald sagt über seine Arbeit als Dozent: «Ich glaube, die Studierenden kommen gerne zu mir, da es in meiner Stube immer etwas zu lachen gibt. Für mich ist Heiterkeit das A und O; ein lachender Geist empfängt und sprüht! Wenn ich unterrichte, sehe ich mein Gegenüber in seiner edelsten Potenz, das heisst: ich liebe, ich glaube und ich fordere – nur so sind Höhenflüge möglich, und wofür sind wir da, wenn nicht für Höhenflüge?»

Kaspar Ewald studierte 1990-1996 an der Musik-Akademie Basel Komposition und Musiktheorie bei Detlev Müller-Siemens und Roland Moser. Die Ausbildung wurde ergänzt durch Unterricht an der Jazzschule Basel bei Hans Feigenwinter, ein Filmmusikkurs bei Ennio Morricone und Studien im «Elektronischen Studio» der HdK Berlin. Ewald ist musikalisch in verschiedenen Biotopen zu Hause und seine Werkliste umfasst alle Genres vom Solostück bis zu orchestralen Werken; jüngstes Werk ist die Kammeroper «Spekulator Isegrim». Neben Auftragskompositionen für diverse Ensembles schreibt Ewald vorwiegend Stücke für sein aus klassischen Musikern und Jazzern zusammengesetztes Ensemble «Exorbitantes Kabinett».

Die Wahl des Preisträgers erfolgte in einem dreistufigen Verfahren durch eine Jury aus vier Dozierenden verschiedener Departemente der ZHdK und einer Vertretung der Studierendenorganisation. Bewertungskriterien waren fachliche und didaktische Kompetenz, Dialogfähigkeit, Innovationspotenzial für den Unterricht und Vernetzung innerhalb des Curriculums. Der Credit Suisse Award for Best Teaching wird turnusgemäss alle 3 Jahre an einer der drei Teilschulen der Zürcher Fachhochschule verliehen.

Infos, Hörproben und Videos zu Kaspar Ewalds Exorbitantes Kabinett: www.keek.ch

Kontakt

Zürcher Hochschule der Künste
Hochschulkommunikation
Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Postfach
Postfach, CH-8031 Zürich

zhdk.kommunikation@zhdk.ch
+41 43 446 44 20